

museum

National Museum of Ireland

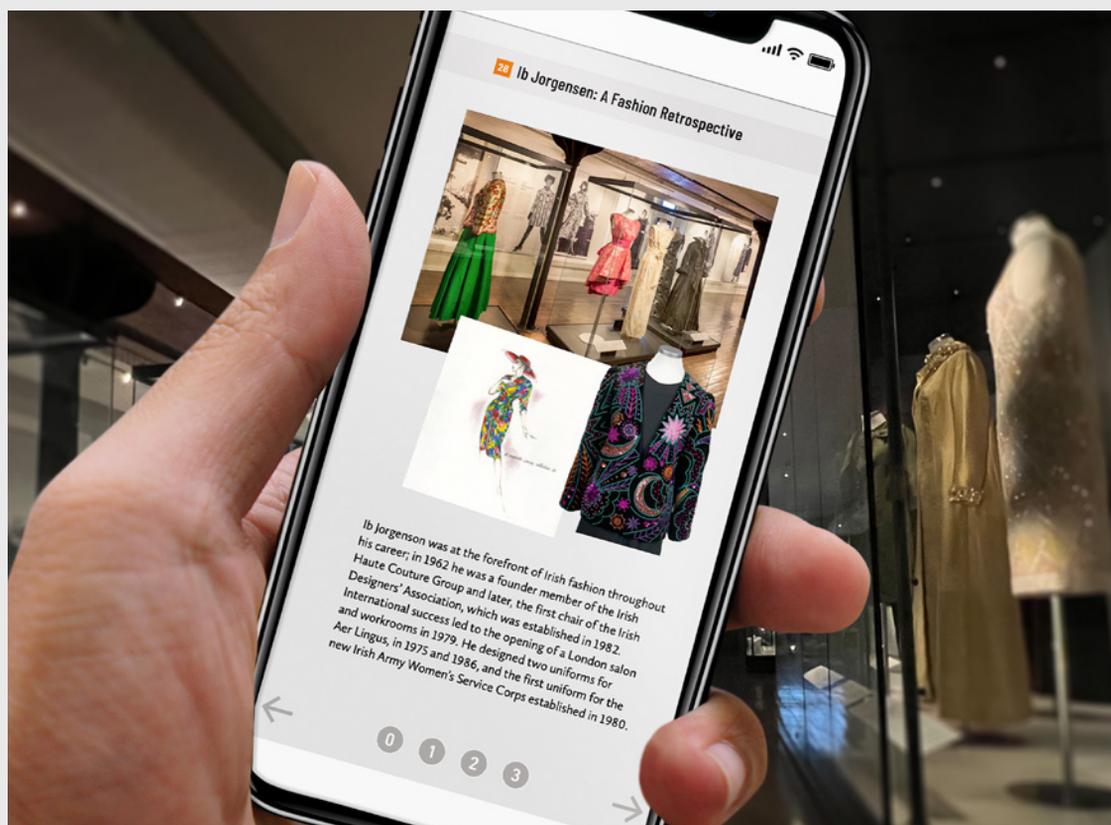
Ard-Mhúsaem na hÉireann

Decorative Arts & History

Museumsplan



So verwenden Sie diesen Galerie-Leitfaden



Willkommen bei unserem interaktiven Museumsplan und Ausstellungsleitfaden. Sie können die Exponate ganz einfach erkunden. Wählen Sie Ihr bevorzugtes Ziel in den Plänen auf den folgenden Seiten aus.

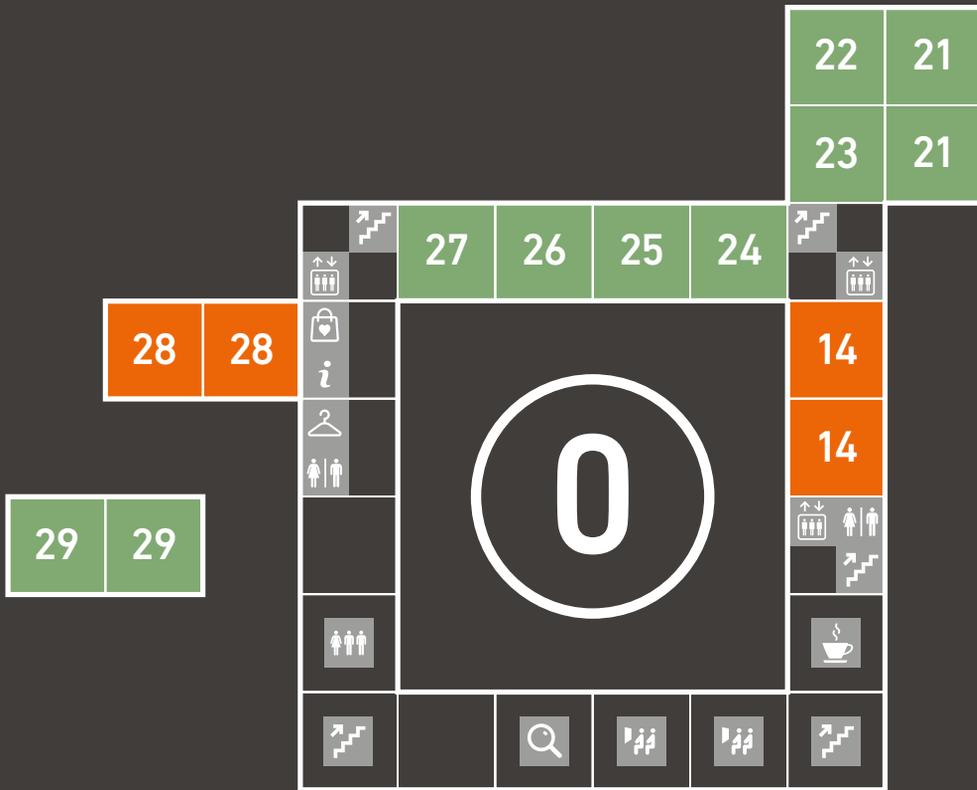
Navigieren Sie über die nummerierten Pläne (0, 1, 2, 3) direkt zu einer Ausstellung oder einem Raum. Klicken Sie auf die nummerierten Schaltflächen im Grundrissplan oder wählen Sie die Ausstellung in der Menüliste.

Wenn Sie auf die Pfeile links oder rechts am Ausgangspunkt klicken, werden Sie nacheinander durch die einzelnen Räume geführt.

Viel Spaß bei der informativen Entdeckungsreise!



Ausstellungsgalerien



HINWEIS:
Die Pläne
sind nicht
maßstabs-
getreu.

0 Erdgeschoss

14 Hinter den Kulissen

24 Lebensraum Kaserne

25 26 Wiedergefundene Geschichte 1914 - 1915

27 Bilder eines Konflikts

28 Wir machen unsere eigene Geschichte

29 Asgard

i Informationen

men/women Toiletten

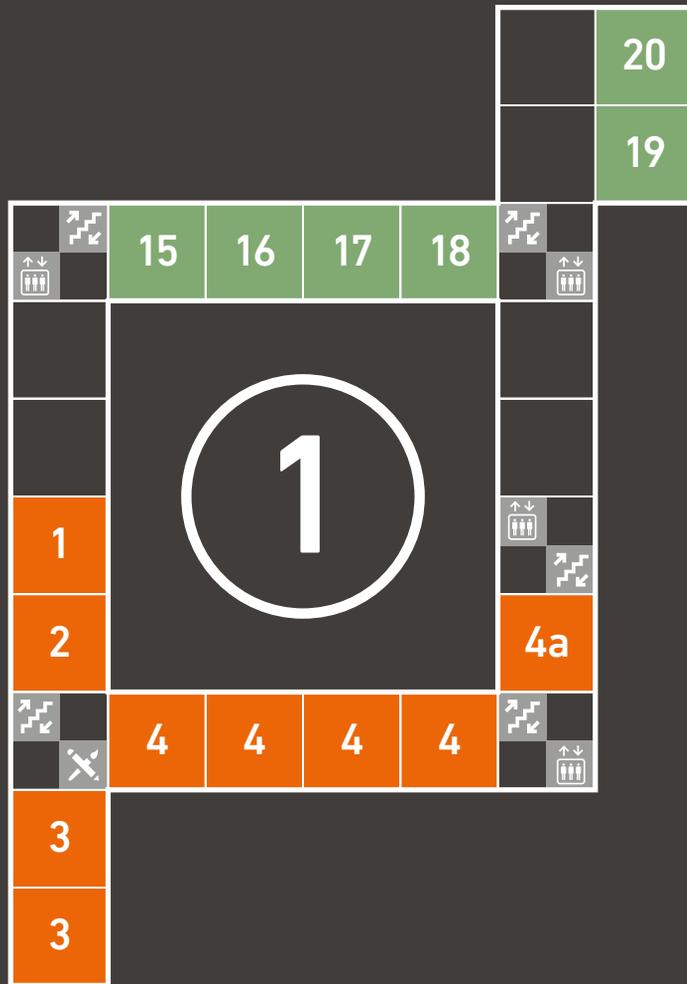
shopping bag Souvenirladen

hanger Garderobe

coffee cup Café



Ausstellungsgalerien



HINWEIS:
Die Pläne
sind nicht
maßstabs-
getreu.

1 Erster Stock

- 4a Das Palatin-Zimmer
- 4 Irisches Silber
- 3 Airgead - Irische Münzen und Währung
- 2 Aus dem Lager - Untere Galerie
- 1 Von Kuratoren ausgewählt
- Mitmachen und lernen
- 15/23 Soldaten und Anführer



Ausstellungsgalerien



HINWEIS:
Die Pläne
sind nicht
maßstabs-
getreu.

2

Zweiter Stock

10 GAA: Menschen, Dinge und Geschichten

9 Ib Jorgensen: Rückblick auf die Mode

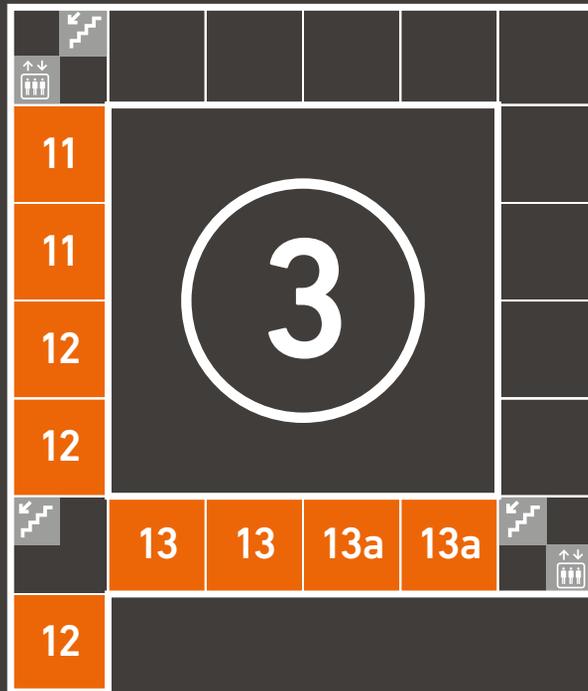
8 Aus dem Lager - Obere Galerie

7 Alison Lowry: Unsere verborgenen Wahrheiten

5 **6** Möbel aus vier Jahrhunderten



Ausstellungsgalerien



HINWEIS:
Die Pläne
sind nicht
maßstabs-
getreu.

3 Dritter Stock

- 13a Die Albert Bender-Ausstellung
- 13 Irische Landhausmöbel
- 12 The Way We Wore - Kostüme und Schmuck aus vergangener Zeiten
- 11 Eileen Gray 1878 - 1976



14 Hinter den Kulissen



„What’s in Store?“ ist ein offenes Lager, das über 16.000 Objekte aus den Artefaktsammlungen des Museums in einem Raum für die Öffentlichkeit zugänglich macht.

Zum ersten Mal in der Geschichte des Museums hat die Öffentlichkeit die Möglichkeit, hinter die Kulissen zu schauen und eine aktive Museumssammlung zu erkunden.



24 Lebensraum Kaserne



Der Barracks Life Room ist ein interaktiver Bereich in der Ausstellung „Soldiers & Chiefs“ des Museums.

Erkunden Sie das Leben der Soldaten im 19. und 20. Jahrhundert anhand von detailliert rekonstruierten Betten, Uniformen zum Anprobieren und interaktiven Spielen.





Die Geschichten der Iren im Krieg, 1914-15

Die Ausstellung erzählt die Geschichten von 21 irischen Männern und Frauen und veranschaulicht anhand von Originalobjekten und interaktivem Material die menschlichen Auswirkungen des Krieges auf ihr Leben.



27 Bilder eines Konflikts



Die Ausstellung erforscht die Rolle der Fotografie während des Jahrzehnts der Revolution in Irland, im In- und Ausland. Präsentiert werden 150 Bilder und 5 Original-Fotobücher aus der Sammlung des National Museum of Ireland, die sich auf die Zeit der irischen Revolution von 1913 bis 1923 beziehen, sowie Bilder von irischen Männern und Frauen bei Konflikten in Übersee. Der Großteil dieser Bilder wurde bisher noch nie öffentlich ausgestellt.





Diese Ausstellung erzählt die Geschichte der berühmten Yacht und ihrer vielen Inkarnationen, vom Bau im Jahr 1905 durch Colin Archer, den bekannten norwegischen Marinearchitekten, bis hin zu ihrer entscheidenden Rolle beim Howth Gun-Running 1914 (Anlandung von Waffen) und ihrer späteren Verwendung als Irlands erstes nationales Segelschulschiff.



4a Das Palatin-Zimmer



Dieser renovierte Ballsaal beeindruckt mit seinen großzügigen Proportionen, dem natürlichen Tageslicht und den historischen Merkmalen - vom markanten Fischgrätparkett, den originalen Steinkaminen bis hin zu Deckenverzierungen in 6 Metern Höhe.

Erleben Sie das imposante Panorama, das sich durch die zehn 2,6 m hohen Sprossenfenster bietet, mit einem fesselnden Ausblick auf die üppigen Gärten in östlicher Richtung oder den prachtvollen Innenhof (Clarke Square) - ein begeisterndes Wahrzeichen der Stadt Dublin.

Der Palatine Room ist ein wunderbarer Ort für eine Vielzahl von Veranstaltungen. Der Raum im ersten Stock ist über eine historische Freitreppe erreichbar und bietet eigene Toiletten und eine Küche.



4 Irisches Silber



Diese Ausstellung zeigt eine der größten Sammlungen irischen Silbers weltweit und zeichnet die Entwicklung des Silberschmiedehandwerks vom frühen 17. bis zum 20. Jahrhundert nach. Sie befasst sich mit der Designentwicklung und untersucht die Gewinnung, Untersuchung und Verarbeitung des Edelmetalls.



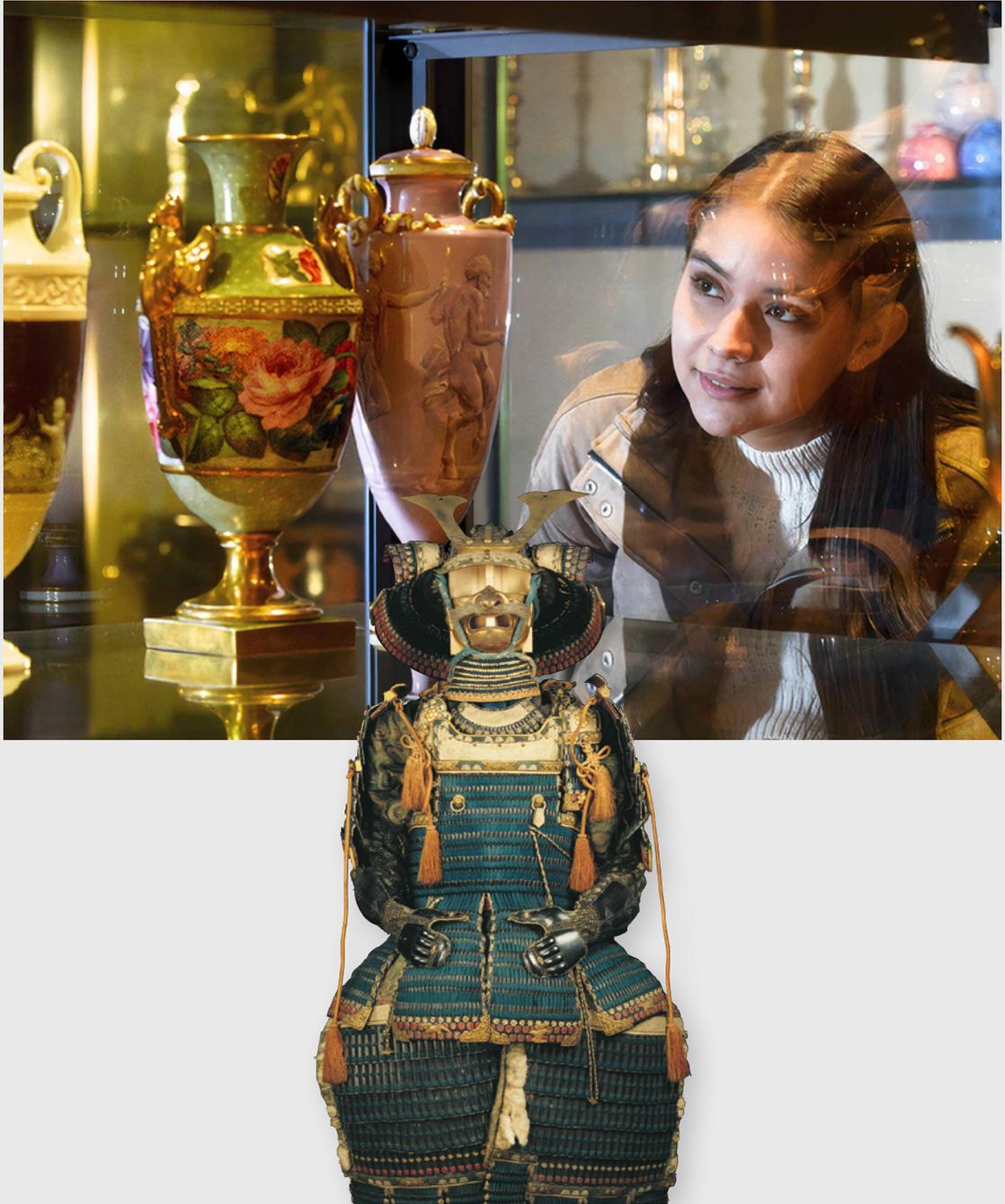
3 Airgead - Irische Münzen und Währung



Diese Ausstellung erzählt die Geschichte von Münzen und Geld in Irland vom 10. Jahrhundert bis heute. Sie reicht von mittelalterlichen Schätzen, die in einem Erdloch vergraben waren, bis hin zu modernen Banknoten, auf die man über einen Geldautomaten zugreifen kann.



2 Aus dem Lager - Untere Galerie



„Out of Storage“ bietet einen sofortigen Überblick über die große Bandbreite der Kunst- und Industriesammlung, von großen Stücken mittelalterlicher Holzskulpturen bis hin zu zarten Stücken fein gearbeiteter Spitze. Die Vielzahl der ausgestellten Objekte wird durch interaktive Computer interpretiert.



1 Von Kuratoren ausgewählt



Diese Galerie enthält fünfundzwanzig Objekte, die jeweils von einem Kurator eines anderen Museums aus den Museumssammlungen ausgewählt wurden. Jedes Ausstellungsstück wird zusammen mit einem Bericht des Kurators über seine Wahl gezeigt.



Mitmachen und lernen



MITMACHEN UND LERNEN: Wir laden Besucher aller Altersgruppen ein, sich in einer Reihe von Ausstellungen im Museum zu engagieren, zu interagieren und zu reagieren. Dazu gehört die Galerie *Take a Seat*, in der Sie sich anhand von Stühlen mit Designprinzipien befassen und Ihren „perfekten Stuhl“ entwerfen können, sowie der *Barracks Life Room*, wo Sie das Leben eines Soldaten in den Collins Barracks im 19. und 20. Jahrhundert erkunden können.

ES IST IHR MUSEUM: Ein kostenloser Leitfaden für Familien liegt an der Rezeption zur Abholung bereit. Werfen Sie einen Blick auf die Karte, um die Galerien und Objekte zu sehen, die andere Familien empfehlen. Finden Sie heraus, wo Aktivitäten angeboten werden, wie z.B. zeichnen, gestalten oder sich in einem der interaktiven Räume des Museums verkleiden. *Viel Spaß!*

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:
www.museum.ie/en-IE/Museums/Decorative-Arts-History/Engage-And-Learn





Mit über 1.000 Objekten aus der ganzen Welt auf 1.700 Quadratmetern zeichnet diese Ausstellung die Militärgeschichte Irlands von 1550 bis ins 21. Jahrhundert nach.

Originale Artefakte wie der Stokes-Wandteppich, Briefe sowie Repliken und interaktive Elemente zeigen, wie das Soldatentum und der Krieg das Leben der Iren im Laufe der Jahrhunderte beeinflusst haben.





GAA: Menschen, Dinge und Geschichten ist eine neue Multimedia-Ausstellung im National Museum of Ireland - Decorative Arts & History, Collins Barracks. Sie bietet eine neue Perspektive auf den Einfluss der GAA durch die Brille der Sozialgeschichte, des Designs und der Populärkultur.

Obwohl die GAA offiziell 1884 gegründet wurde, sind die ältesten Gegenstände, die in der Ausstellung gezeigt werden, Hurlingbälle aus verfilztem Kuhhaar und geflochtenem Pferdehaar aus dem 15. Jahrhundert, die in Moorgebieten in den Countys Kerry, Mayo und Limerick gefunden wurden.

Ebenfalls ausgestellt sind ein Rugby-Fußball, der 1916 von den Gefangenen im Internierungslager Frongoch in Wales zum Gaelic Football benutzt wurde, und ein Hurl, der Michael Collins gehörte.





Aus der jüngeren Vergangenheit ist in der Ausstellung die Baseballmütze zu sehen, die einer der erfolgreichsten Manager in der Geschichte des Hurlings, Brian Cody, trug, als er von 1999 bis 2022 Manager der Hurling-Mannschaft Kilkenny war.

Auf drei Stellwänden können die Besucher der Ausstellung auch digitale Reproduktionen von Kunstwerken, neu in Auftrag gegebene Designs und Fotografien von gälischen Spielen sehen. Wie die GAA Künstler im 20. Jahrhundert beeinflusst hat, sowie die Entwicklung der GAA-Trikotdesigns und die Überschneidungen im Design zwischen dem Sam Maguire Cup und dem Ardagh Chalice gehören zu den untersuchten Themen. Die Besucher der Ausstellung werden aufgefordert, mit ihren eigenen GAA-Erinnerungen darauf zu reagieren. Diese Geschichten werden gesammelt und in ein Ausstellungsarchiv aufgenommen, wo sie für zukünftige Generationen aufbewahrt werden.



9 Ib Jorgensen: Rückschau auf die Mode



Ib Jorgensen stand während seiner gesamten Karriere an der Spitze der irischen Mode. 1962 war er Gründungsmitglied der Irish Haute Couture Group und später der erste Vorsitzende der 1982 gegründeten Irish Designers' Association. Der internationale Erfolg führte 1979 zur Eröffnung eines Salons mit Arbeitsräumen in London. Er entwarf zwei Uniformen für Aer Lingus, 1975 und 1986, und die erste Uniform für das 1980 gegründete Irish Army Women's Service Corps.



8 Aus dem Lager - Obere Galerie



„Out of Storage“ bietet einen sofortigen Überblick über die große Bandbreite der Kunst- und Industriesammlung, von großen Stücken mittelalterlicher Holzskulpturen bis hin zu zarten Stücken fein gearbeiteter Spitze. Die Vielzahl der ausgestellten Objekte wird durch interaktive Computer interpretiert.



7 Alison Lowry: Unsere verborgenen Wahrheiten



Diese Ausstellung über verborgene Wahrheiten mit Arbeiten von Alison Lowry ist in vier verschiedene Bereiche unterteilt - eine Anordnung hängender, sandgegossener Taufkleider aus Pâte de Verre, bildnerische Arbeiten zum Thema der Magdalene Laundries, ein Videostück mit der Performance-Künstlerin Jayne Cherry und eine Rüstung aus Glas und Leder, die in Zusammenarbeit mit der international bekannten Designerin Úna Burke entstanden ist.

Zu den Höhepunkten gehört eine Anordnung von neun Taufkleidern aus Pâte de Verre (Glaspaste) über zwei Räume – ein tiefgründiger Kommentar zu den Enthüllungen des Tuam Mother and Baby Home. Weitere Elemente der Ausstellung sind Audio-Zeugnisse in Form von Gedichten und Liedern von Menschen, die das System der Industrial Schools und Magdalene Laundries erlebt haben.





Die Exponate werden in mehreren Räumen ausgestellt und reicht vom 17. Jahrhundert mit Eichenmöbeln und Vertäfelungen über die raffinierte Pracht des georgianischen Irlands bis hin zum edlen Stil des 19. Jahrhunderts.

Die Ausstellung zeigt auch einen Teil der internationalen Möbelsammlung, die seit vielen Jahrzehnten nicht mehr ausgestellt wurde. Die Galerien werden visuell durch Objekte wie Textilien, Silberwaren, Glas und Keramik aus anderen Sammlungen bereichert.



13a Die Albert Bender-Ausstellung



Albert M. Bender (1866-1941) wurde in Dublin als Sohn des Rabbiners Philip Bender geboren. Er wanderte nach San Francisco, Kalifornien, aus, wo er um die Wende zum 20. Jahrhundert einer der erfolgreichsten Versicherungsmakler an der Westküste der Vereinigten Staaten war.

Bender schenkte dem National Museum of Ireland zwischen 1931 und 1936 etwa 260 Artefakte, die meist chinesischen, japanischen und tibetischen Ursprungs waren.



0

1

2

3



13 Irische Landhausmöbel



In dieser Ausstellung werden traditionelle Möbel gezeigt, die in den letzten 300 Jahren in irischen Haushalten zu finden waren. Es gibt eine Auswahl an Stühlen und Sesseln, Kommoden, Betten und Herdmöbeln.

Zudem sind Beispiele für traditionelles Handwerk wie Korbflechten, Siebherstellung, Drechseln und Fassbau zu sehen.



12 The Way We Wore - Kostüme und Schmuck vergangener Zeiten



In den vergangenen 250 Jahren war die irische Bekleidungs- und Textilindustrie für ihre hohe Qualität und Handwerkskunst bekannt. Dies spiegelt sich in den außergewöhnlichen Beispielen von Kleidung, Schmuck und Accessoires wider, die gezeigt werden.

Die Ausstellung geht der Frage nach, wie wir anderen durch unsere Kleidung Botschaften über uns selbst übermitteln, und zwar sowohl heute als auch in der Vergangenheit.



11 Eileen Gray 1878 - 1976



Diese Ausstellung basiert auf dem Leben und Werk von Eileen Gray, die zu einer der einflussreichsten irischen Designerinnen und Architektinnen des 20. Jahrhunderts wurde. Zu sehen sind Designklassiker wie Stühle, Tische, Paravents und Teppiche sowie persönliche Erinnerungsstücke, Lackierwerkzeuge, Zeichnungen und Architekturmodelle.



Souvenirladen



Der Souvenirladen führt eine Auswahl an Produkten, die zu den einzigartigen Sammlungen des National Museum of Ireland - Decorative Arts & History passen.

Das Angebot umfasst ein tolles Sortiment an Geschenkartikeln, Kinderspielzeug und Büchern über irische Militärgeschichte, Mode und Design.

Wenn Sie detailliertere Informationen erhalten wollen, kaufen Sie einen Museumsführer in unserem Laden oder besuchen Sie www.museum.ie.

